Schallimmissionsprognose für 1 Windkraftanlage vom Typ ENERCON E-58, 89 m Nabenhöhe, Gemarkung Mückeln

APRIL 2002



A. Einleitung

Nach §3 des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG) sind Windkraftanlagen (WKA) nicht genehmigungsbedürftige Anlagen. Mit der sechsten Allgemeinen Verwaltungsvorschrift nach § 48 des BImschG greift die Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA-Lärm). In der TA-Lärm sind Vorschriften formuliert, die auch für Windenergieanlagen gelten.

B. Gesetzliche Vorschriften

Für die Ausbreitungsrechnung und die Beurteilung der Lärmsituation in der Nachbarschaft von WKA ist die TA-Lärm anzuwenden, deren novellierte Fassung seit November 1998 rechtskräftig ist. Danach erfolgt die Ausbreitungsrechnung vom Emissions- zum Immissionsort nach der DIN ISO 9613-2.

In der Baunutzungsverordnung (BauNVO) sind die Baugebietsarten nach einer Immissionsschutz-Rangfolge festgelegt. So gelten folgende Grenzwerte (nachts):

35 dB(A)	für reines Wohngebiet oder Kurgebiet
40 dB(A)	für allgemeines Wohngebiet (vorwiegend Wohnen)
45 dB(A)	für Kern-, Misch- und Dorfgebiete ohne Überwiegen einer Nutzungsart)
50 dB(A)	für Gewerbegebiete (vorwiegend gewerbliche Anlagen)
70 dB(A)	für Industriegebiet

Die Immissionsorte im Umfeld von WKA liegen häufig im Außenbereich und haben dann einen Schutzanspruch wie Mischgebiet. In der Regel ist nur der Nachtzeitraum kritisch.

C. Spezifikation des Anlagentyps ENERCON E-58

In der vorliegenden Immissionsprognose werden die zu beurteilenden Anlagen bei einer Windgeschwindigkeit von 10 m/s in 10 m über Grund und bei Nennleistung betrachtet.

Der Anlagenhersteller ENERCON garantiert, daß die Anlage ENERCON E-58 bei einer Windgeschwindigkeit von 10 m/s in 10 m über Grund einen maximalen Schallleistungspegel von $L_{WA,\ 10m/s} = 101,0\ dB(A)$ hat. Dabei tritt keine immissionsrelevante Tonhaltigkeit auf ($K_T = 0\ dB(A)$).

D. Immissionsprognose

Die der Anlage beigefügten Tabellen und Karten geben für jedes schallkritische Gebiet

(Immissionspunkt) die Koordinaten und den ermittelten Schalldruckpegel wieder. Weiterhin ist die Aussage enthalen, ob der/die Grenzwert(e) und die planungsrechtlichen Abstände eingehalten werden. Schließlich enthält eine Abstandstabelle eine Matrix, in der jede WKA und die schallkritischen Gebiete/Immissionspunkte dargestellt sind.

Als Kartengrundlage wurde die topographische Karte 1:25.000 des Standortes gewählt, die als Ausgabeformat ebenfalls den Maßstab 1:25.000 hat. Diese Größe ist vollkommen ausreichend für eine Auswertung und Beurteilung der in der Karte dargestellten Isophonen.

Es wird darauf hingewiesen daß das angewandte Prüfverfahren nach TA Lärm und ISO 9613-2 die worst-case Situationen simuliert, das heißt die Mitwindsituation wird berücksichtig.

E. Erläuterungen

Die Prognose wurde nach bestem Wissen und Gewissen und nach dem heutigen Stand der technischen Möglichkeiten angefertigt. Dennoch kann für Angaben des Anlagenherstellers (hier die Fa. ENERCON) keine Garantie übernommen werden.

Diez, 23.04.2002

F. Anlagen

Projekt:

Mückeln

Ausdruck/Seite 24.04.02 09:30 / 1

Lizensierter Anwender.

NET neueEnergietechnik GmbH Willhelm-von-Nassau-Park 11

D-65582 Diez +49 6432 3086

Berechnet: 24.04.02 08:06/2.2.0.0

DECIBEL - Hauptergebnis

Detaillierte Prognose nach TA-Lärm / DIN ISO 9613-2

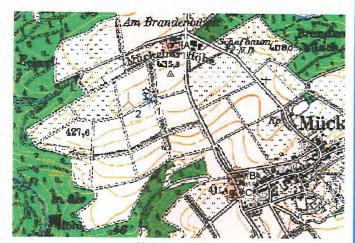
Die Berechnung basiert auf der internationalen Norm "ISO 9613-2 Acoustics - Attenuation of sound during propagation outdoors"

Windgeschwindigkeit in 10 m Höhe: 10,0 m/s Faktor für Meteorologischer Dämpfungskoeffizient, C0: 0,0 dB

Die derzeit gültigen Immissionsrichtwerte richten sich nach der TA-Lärm jeweils für die entsprechenden Nachtwerte:

Industriegebiet: 70 dB(A) Gewerbegebiet: 50 dB(A) Dorf- und Mischgebiet: 45 dB(A) Allgemeines Wohngebiet: 40 dB(A) Reines Wohngebiet: 35 dB(A) Kur- und Feriengebiet: 35 dB(A)

Liegen Einzeltöne (Ton-/Impulshaltigkeit) bei einzelnen WKA vor, wird für die WKA ein Zuschlag je nach Auffälligkeit von 0 dB, 3 dB oder 6 dB angesetzt.



Neue WKA

Maßstab 1:20.000 ★ Existierende WKA

Schallkritisches Gebiet

WKA

GK X	Υ	Z	Reihendaten/ Beschreibung		yp Hersteller	Тур	Leistung	Rotord.	Höhe	Schallwe Kreis- Erzeuger radius		LWA,Ref.	Einzeltöne	Oktavbandabh. Daten
1 2.565.387 2 2 .565.277	5.550.891 5.550.874			Nein Ja	TACKE ENERCON	TW 300 E-58/10.58		[m] 33,0 58,0	[m] 40,0 78,0	[m] USER 55,0 USER	Benutzerdefiniert Benutzerdefiniert	[dB(A)] 103,0 101,0	Nein Nein	Nein Nein

Berechnungsresultate

Beurteilungspegel

Schallkritisches Gebiet		GK			Anforder	ungen	Beurteilungspegel	Anforderungen erfüllt?			
Bez.	Name	X Y		Z	Schall	Abstand	0.0	Schall	Abstand		
1				[m]	[dB(A)]	[m]	[dB(A)]				
1	A Hofstelle "Am Brandenbüsch"	2.565.501	5.551.177	432	45,0	300	44,2	Ja	Ja	Ja	
	B Mückeln 1	2.565.853	5.550.482	410	45,0	500	36,4	Ja	Ja	Ja	
	C Mückeln 2	2.565.831	5.550.394	408	45,0	500	35,6	Ja	Ja	Ja	

Abstände (m)

WKA

SKG 1 2 A 308 377

> B 620 697 C 667 733

Projekt:

Mückeln

Ausdruck/Seite 24.04.02 09:30 / 1

Lizensierter Anwender:
NET neueEnergietechnik GmbH

Willhelm-von-Nassau-Park 11 D-65582 Diez +49 6432 3086

Berechnet 24.04.02 08:06/2.2.0.0

DECIBEL - Detaillierte Ergebnisse

Voraussetzungen

Beurteilungspegel L(DW) = LWA, ref + K + Dc - (Adiv + Aatm + Agr + Abar + Amisc) - Cmet (wenn mit Bodendämpfung gerechnet wird, dann ist Dc = Domega)

LWA,ref:

Schalleistungspegel WKA

K:

Einzeltöne

Dc:

Richtwirkungskorrektur

Adiv:

die Dämpfung aufgrund geometrischer Ausbreitung

Aatm:

die Dämpfung aufgrund von Luftabsorption die Dämpfung aufgrund des Bodeneffekts

Agr: Abar:

die Dämpfung aufgrund von Abschirmung

Amisc:

die Dämpfung aufgrund verschiedener anderer Effekte

Cmet:

Meteorologische Korrektur

Berechnungsresultate

Schallkritisches Gebiet: Hofstelle "Am Brandenbüsch"

WKA

ı	Bez.		Abstand	Schallweg	Beurteilungspegel	LWA,Ref.	Dc	Adiv	Aatm	Agr	Abar	Amisc	Α	Cmet
ı					[dB(A)]	[dB(A)]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]
ļ		1	308	310	42,37	103,0	2,99	60,84	0,59	2,19	0,00	0,00	63.62	0.00
ŀ		2	377	384	39,60							0,00		
ı	Sumn	ne			44 21		•	,	-,	-,	-,	-,	0 .,00	0,00

Schallkritisches Gebiet: Mückeln 1

WKA

Bez.	Abstand	Schallweg	Beurteilungspegel	LWA,Ref.	Dc	Adiv	Aatm	Agr	Abar	Amisc	Α	Cmet
			[dB(A)]	[dB(A)]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]	[dB]
1	620	623	34,39	103,0	3,01	66,89	1.18	3.54	0.00	0,00	71.61	0.00
2	697	704	31,97							0,00		
Summe	•		36.36	,	- 1	,	.,	_,	0,00	0,00	. 2,00	0,00

Schallkritisches Gebiet: Mückeln 2

WKA

Bez.	Abstand	Schallweg	Beurteilungspegel	LWA, Ref.	Dc	Adiv	Aatm	Agr	Abar	Amisc	A	Cmet
			[dB(A)]	[dB(A)]						[dB]		
1	667	670	33,59	103,0	3,01					0,00		
2	733	740	31,37							0,00		
Summe			35,63	,	•	,	,	-,	-,	-,	, .	0,00

___WindPRO version 2.2.0.0 Sep 2001_ Ausdruck/Seite 24.04.02 08:08 / 1

24.04.02 08:08 / 1 Lizensierter Anwender:

NET neueEnergietechnik GmbH Willhelm-von-Nassau-Park 11 D-65582 Diez

+49 6432 3086

Berochnet 24.04.02 08:06/2.2.0.0

DECIBEL - Mückeln Datei: Mückeln.bmi

Mückeln

